

Das eigene Online Business



Selbstständig im Internet arbeiten
Eine Schnellanleitung

Die Informationen in diesem Werk spiegeln die Sicht des Autors zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dar. Bitte beachten Sie, dass sich gerade im Internet die Bedingungen ändern können.

Sämtliche Angaben und Anschriften wurden sorgfältig und nach bestem Wissen und Gewissen ermittelt. Trotzdem kann von Autor und Verlag keine Haftung übernommen werden, da (Wirtschafts-) Daten in dieser schnelllebigen Zeit ständig Veränderungen ausgesetzt sind. Insbesondere muss darauf hingewiesen werden, dass sämtliche Anbieter für ihre Angebote selbst verantwortlich sind. Eine Haftung für fremde Angebote ist ausgeschlossen. Gegebenenfalls ist eine Beratung bei einem jeweiligen Berater angeraten

SPRACHREGELUNG:

Zur Vereinfachung beim Schreiben und Lesen wird immer die männliche Form verwendet: der Leser, der Gründer usw. Dieser Artikel dient als allgemeiner Gattungsbegriff und schließt weibliche Personen automatisch mit ein.

Sofern wir auf externe Webseiten fremder Dritter verlinken, machen wir uns deren Inhalte nicht zu eigen, und haften somit auch nicht für die sich naturgemäß im Internet ständig ändernden Inhalte von Webseiten fremder Anbieter. Das gilt insbesondere auch für Links auf Softwareprogramme, deren Virenfreiheit wir trotz Überprüfung durch uns vor Aufnahme aufgrund von Updates etc. nicht garantieren können.

Autor und Verlag sind nicht haftbar für Verluste, die durch den Gebrauch dieser Informationen entstehen sollten.

Die in diesem Werk erwähnten Anbieter und Quellen wurden zum Zeitpunkt der Niederschrift als zuverlässig eingestuft. Autor und Verlegen sind für deren Aktivitäten nicht verantwortlich.

Dieses Handbuch versteht sich als Basisinformationsquelle. Daraus resultierende Einkommen und Gewinne sind allein von Motivation, Ehrgeiz und Fähigkeiten des jeweiligen Lesers abhängig.

Sämtliche Markennamen, Logos usw. sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer, die diese Publikation nicht veranlasst oder unterstützt haben.

Über das Internet erhältliche Texte und Bilder, die in dieser Publikation verwendet werden, können geistiges Eigentum darstellen und dürfen nicht kopiert werden.

Inhalt

Erfolgreich im Internet: 5.000 € pro Woche verdienen.....	3
Gaukeln Sie sich etwas vor	4
Diskrepanzen bei der Umsetzung entgegenwirken	5
Lassen Sie sich Flügel wachsen.....	5
Belastbares Standbein.....	6
Von Althergebrachtem trennen.....	7
Randerscheinungen ruhig einmal vernachlässigen	7
Kleinkariertes verhindert wahre Größe	8
Geben Sie Ihren Ego-Trip auf.....	8
Bewahren Sie den Zauber	9

Erfolgreich im Internet: 5.000 € pro Woche verdienen



Manch einer ist ja schon zufrieden, wenn er bloß einen Fünfer auf die Seite legen kann. Andere müssen auf die Kosten sehen und fangen erst dann an, etwas für sich selbst zu verdienen, nachdem sie bereits ein paar Tausender umgesetzt haben.

Viele versuchen ihr Glück im Internet. Fast jeder hat einen Computer, der sich auch zum Geld verdienen nutzen lässt, anstatt es mit seiner Hilfe auszugeben.

Heimjobs locken hier und da mit vollmundigen Versprechungen, die oft genug nicht wert sind, was sie gekostet haben mögen. Vielfach bleibt das Verdienst nach Abzug dessen, was man dafür aufwenden muss, weit unterhalb des Mindestlohns, andere bewegen dem Vernehmen nach immense Summen.

Beim Zocken vielleicht, auch an der Börse, oder aber dadurch, dass sie Dinge in Bewegung bringen, die millionenfache Resonanz verzeichnen können. 5.000 Euro im Monat sind schon sehr viel – wie ist es möglich, ein sattes Monatsgehalt innerhalb einer Woche für sich einzustreichen?

Es bedarf in jedem Fall der rechten Strategie, auch Erfahrungswerte sind dabei von Nutzen, und man darf sich nicht mit Kleinkram belasten, der auch auf Dauer zu nichts führt. Denken Sie im großen Maßstab, wenn Sie schneller reich werden wollen als andere.

Gaukeln Sie sich etwas vor



Pokern Sie! Setzen Sie sich mit undurchdringlicher Miene an den Spieltisch, um allen anderen zu zeigen, wie es geht. Verdoppeln Sie Ihr Kapital innerhalb von Sekunden mit einer Wette auf die vorhergesehene Kursentwicklung eines aussichtsreichen Aktientitels.

Erzeugen Sie Milliarden Clicks mit Spektakulärem, das niemand bislang so gesehen hat, dem keiner widerstehen

kann. Heutzutage ist es möglich, sich aus dem Nichts in ungeahnte Höhen zu katapultieren, Beispiele dafür grassieren zuhauf und werden von vielen neidisch beäugt.

Indes scheint es wenig lohnend, ihnen zu folgen, Einmaliges lässt sich nicht kopieren. Dennoch kann man davon lernen, zumindest, was den Unterschied zwischen Wahrhaftigem und Vorgegaukeltem ausmacht. Einige spekulieren lediglich mit dem unbändigen Willen zum Erfolg jener, die bislang darauf verzichten mussten, andere führen glaubhaft vor, wie sie es geschafft haben.

Das aber macht ihnen kaum jemand nach; wer keine eigenen Ideen hat, braucht es nicht zu versuchen. Heben Sie die Welt aus den Angeln, Sie haben die Mittel dazu. In jedem steckt ein kleiner Genius, dessen besondere Fähigkeiten nur aus ihrem Dornröschenschlaf zu erwecken sind.

Glauben Sie an Märchenhaftes, lassen Sie sich den Traum vom Glück nicht vermiesen, wenn Sie am Anfang ein paar Mal auf die Nase fallen.

Diskrepanzen bei der Umsetzung entgegenwirken

Fünf Tausender pro Woche? Nichts leichter als das: An jedem Arbeitstag ist einer davon fällig, und am Wochenende hat man frei. Sie können ja mit einer Trockenübung starten. Widmen Sie sich in aller gebotenen Ausführlichkeit einem Tutorial, das Ihnen, ohne gleich zur Sache zu gehen, detailliert darlegt, dass Sie exakt so wie beschrieben und nicht anders vorgehen müssen.

Wie sich der dafür nötige Aufwand allerdings finanzieren lässt, steht nicht in den Büchern. Nehmen Sie sich einfach ein paar Tage frei oder fangen Sie damit an, wenn Sie ohnehin gerade nichts Besseres zu tun haben. Die dabei gewonnenen Erkenntnisse geben den Rahmen ab für die geplante Strategie, die Sie daraufhin nur noch umsetzen müssen.

Sollten Sie feststellen, dass sich die konkrete Entwicklung Ihres Vorhabens dagegen sträubt, dann haben Sie etwas falsch gemacht. Entweder stimmt die Realität mit Ihrer

Zielvorstellung nicht überein, dann gilt es, das Terrain zu wechseln. Oder aber: Sie haben allzu hoch fliegende Pläne geschmiedet, dann heißt es, auf einer niedrigeren Stufe erneut und diesmal mit größerer Entschiedenheit loszulegen.

Eine andere Möglichkeit besteht darin, sich mit dem Vorgefundenen zu begnügen und das Optimale daraus zu machen. Sie wissen selbst am besten, was Sie wollen.

Lassen Sie sich Flügel wachsen



Passen Sie sich flexibel den Umständen an, formen Sie die äußeren Bedingungen nach Ihrem Bild. Wenn Sie Ihr Werkzeug beherrschen, dürfte sich weiter nichts gegen eine zufriedenstellende Bearbeitung sperren. Verlassen Sie sich nicht nur auf

Ihr Glück, Sie müssen schon etwas tun, um schnell genug voranzukommen. Das heißt aber nicht, dass Sie zur

Mondumrundung aufbrechen könnten, bevor Sie die Beobachtungsstation errichtet haben. Bewahren Sie ausreichend Bodenhaftung, damit Sie zu gegebener Zeit flugs abheben können.

Wann der richtige Zeitpunkt dafür gekommen ist, das merken Sie schon, spätestens dann, wenn Sie die erste Bruchlandung hingelegt haben. Lassen Sie sich Flügel wachsen, aber stützen Sie ihre Spitzen, sodass sie nicht vorzeitig ausfransen. Dem Gegenwind muss man standhalten können, wenn er einem ins Gesicht bläst. Auch andere arbeiten daran, Ihren Hafen zu erreichen.

Zeigen Sie ihnen, was eine Harke ist, setzen Sie sich durch, beziehen Sie Ihren eigenen Standpunkt. Oder schauen Sie sich an der nächsten Ecke danach um, ob sich ein verlockender Abzweig bietet, der Ihnen den einen oder anderen Umweg erspart. Die Direktverbindung ist nicht unbedingt der schnellste Weg zum Ziel; wie Sie dort angekommen sind, will hinterher niemand mehr wissen. Es geht lediglich darum, Ergebnisse vorzuweisen.

Belastbares Standbein



Helfen Sie sich selbst, wenn andere gut und gern darauf verzichten können, was immer häufiger geschieht in unserer eigensinnigen Zeit. Sie nimmt auf Zögernde keine Rücksicht; kein Mensch wartet darauf, dass Sie sich bequemen. Ergreifen Sie die Initiative, bemühen Sie sich hartnäckig.

Sie können nicht erwarten, dass Ihnen diese Mühe abgenommen wird. Jeder ist sich selbst der Nächste, und das gilt es, zu beweisen. Karitative Einrichtungen sind hier fehl am Platz, wiewohl auch sie sich im Wettbewerb behaupten müssen, wenn sie nicht untergehen wollen. Richten Sie Ihre eigene Präsenz im weltweiten Netz ein und sorgen Sie dafür, dass man sie nicht übersehen kann.

Denken Sie nicht immerzu nur ans liebe Geld, wenn Sie viel davon verdienen wollen, konzentrieren Sie sich auf das, was Sie wirklich gut können. Verschaffen Sie sich starke Partner, wenn es das ist, was Sie weiterbringt, leben Sie von Ihren Werbeeinnahmen, ohne auch nur einen Finger krümmen zu müssen.

Wenn das Feld ausreichend bestellt ist, brauchen Sie nur noch zu ernten, sobald die Zeit reif dafür ist. Legen Sie jetzt eine solide Grundlage für spätere Unternehmungen, ziehen Sie Ihr Ding durch auf Biegen oder Brechen. Sorgen Sie nur dafür, dass es nicht Ihr Rückgrat bricht.

Von Althergebrachtem trennen

Einige haben ihren Karren schon erfolgreich an die Wand gefahren, daraus kann man seine Lehren ziehen. Vielleicht war es ja auch nur der falsche Moment, in dem sie ihr Abenteuer wagten, manches lässt sich leichter wiederholen, wenn die Umstände sich geändert haben. Da muss man sein Ohr am Puls der Zeit haben. Interessante Entwicklungen sind genauestens zu verfolgen, damit man die Chance für den Einstieg nicht verpasst.

Hängen Sie sich dran, klinken Sie sich ein und warten geduldig ab, bis es so weit ist. Es nützt nichts, sich verrückt zu machen, das nimmt einem nur den letzten Funken Energie. Der aber wird anderweitig benötigt, und zwar für die Initialzündung.

Ist sie gelungen, läuft alles andere oft wie am Schnürchen, es hat sich verselbstständigt und ist kaum noch zu stoppen.

Wenn andererseits so manches nur leise weinend vor sich hindümpelt, ist es höchste Zeit für einen Wechsel. Trauern Sie Verpatztem nicht lange nach, ergreifen Sie die Gelegenheit für einen Neuanfang. Er birgt die Möglichkeit in sich, Ballast abzuwerfen, sich von Althergebrachtem zu trennen und daraus etwas zu formen, das sich den Charakter des Neuartigen mit Fug und Recht erworben hat. Wählen Sie keinen zweiten Aufguss, sondern bessere Ingredienzien.

Randerscheinungen ruhig einmal vernachlässigen



Mixen Sie Ihren Cocktail des Erfolgs mit vorausschauendem Kalkül und mithilfe Ihrer untrüglichen Expertise. Sind Sie erst sattelfest genug, dann können Sie auch reiten – mitten hinein in einen traumhaften Sonnenuntergang und immer weiter.

Gönnen Sie sich etwas, wenn sich Ihre Bemühungen bezahlt gemacht haben, halten Sie Rückschau und überlegen Sie mit etwas Abstand zum Geschehen, was Sie künftig noch verbessern könnten. Wer zu krampfhaft danach sucht, sieht leicht am Kern vorbei, er fokussiert sich auf die Randerscheinungen und vernachlässigt das Prinzip.

Ein gründliches Umdenken, das sehr wohl angebracht wäre, lässt sich so nicht bewerkstelligen, man verharrt im Tagesgeschäft, ohne einen womöglich schon überfälligen Richtungswechsel zu erkennen. Hilfreich ist oft auch ein sachkundiger Blick von außen. Er beugt der Betriebsblindheit vor, schafft neue Perspektiven. Sie müssen nicht notwendigerweise teuer dafür bezahlen, wenn Sie es hinbekommen, den eigenen Standpunkt für eine Weile zu verlassen und ihn aus der Distanz kritisch und unvoreingenommen unter die Lupe zu nehmen.

Ansatzpunkte dafür gibt es genug. Sie dürfen nur nicht darüber hinwegsehen, weil Sie zu sehr fixiert sind auf Ihre eigene Linie. Bleiben Sie offen für Anregungen, die sich Ihnen bereitwillig bieten, wenn Sie die Augen davor nicht verschließen. Seien Sie kreativ.

Kleinkariertes verhindert wahre Größe

Glauben Sie nicht, nur Sie allein könnten das Ei des Columbus finden. Es gibt immer jemanden, der gute Ideen liefert und dafür nicht einmal etwas verlangt. Man muss nur bereit dazu sein, neidlos zuzugeben, dass andere besser sein können. Das befruchtet die eigene Aktivität so, wie die Ihre dazu beiträgt, ein anregendes Gedankengut in die weite Welt zu tragen, auf dass es dort seine Früchte trägt. Das müssen Sie nicht unbedingt bemerken, Sie können sehr wahrscheinlich auch keine Tantieme dafür abkassieren.

Geben Sie sich einfach damit zufrieden, dass Sie etwas zurückbekommen, und machen Sie das Beste draus. Die Kleinkarietheit führt nicht weiter, wenn man Großes vorhat.

Seien Sie ab und zu ruhig ein wenig großzügig, dann wird Ihnen Ähnliches widerfahren - wenn nicht sofort, so doch nach einer Weile. Womöglich genau in dem Moment, wenn Sie es gerade gut gebrauchen können.

Zur Schau getragene Verbohrtheit fördert nur den Widerstand, wenn Sie sich damit nicht der Lächerlichkeit preisgeben und Gefahr laufen, fortan ignoriert zu werden. Wo man aufeinander angewiesen ist, sollte ein gedeihliches Miteinander gepflegt werden, damit jeder auf seine Weise profitieren kann. Wer alles für sich allein beansprucht, wird Schwierigkeiten haben, an die Spitze zu gelangen.

Geben Sie Ihren Ego-Trip auf



Der Einzelkämpfer hat schlechte Karten in einem Spiel, das aus Interessen und Begehrlichkeiten besteht. Werden Sie zum Teamplayer, wenn auch nur virtuell, denken Sie daran, dass Sie es mit lebendigen Menschen zu tun haben. Verknüpfen Sie deren Individualität zu einem riesigen Netzwerk, das Allen Freude bringt. Davon werden Sie profitieren, je mehr, desto besser. Was nützen Kontakte, die nichts fruchten?

Niemand möchte seine Zeit damit vergeuden, gehegte Hoffnungen enttäuscht zu sehen. Stellen Sie sicher, dass Ihre Verbindungen funktionieren, vermitteln Sie jedem, der Sie besucht, ein bescheidenes Erfolgserlebnis. Dann wird Ihre Mühe reich belohnt werden; was wächst, trägt einen gesunden Kern in sich. Er breitet sich aus eigenem Antrieb aus, wenn die Bedingungen stimmen, wenn die Atmosphäre sein Gedeihen fördert.

Sorgen Sie für ein bekömmliches Klima, stellen Sie Regeln auf, die unanfechtbar sind oder sich von selbst entwickeln, indem Sie den Spuren Ihrer Saat aufmerksam folgen. Pflanzen Sie einen Keim, der reiche Früchte tragen kann. Es soll Ihr Schaden nicht sein. Sie werden mehr verdienen, als Sie ausgeben können, damit lassen sich dann weitere Saaten ziehen.

Verankern Sie sich im Gedächtnis der Nutzer Ihrer Dienste, machen Sie sich und Ihr Konzept unvergesslich durch eine bezaubernde Eindringlichkeit.

Bewahren Sie den Zauber

Wer Geld verdienen möchte, muss zeigen, dass seine Ideen dessen wert sind. 5.000 € in der Woche sind dann kein Problem mehr, wenn sie der Begutachtung aus jeder erdenklichen Perspektive standhalten und damit viele begeistern. Oder fordern Sie zur Diskussion heraus.

Stellen Sie Provokantes dem Verbindlichem gegenüber, betonen Sie sämtliche Aspekte und Facetten einer schillernden Angelegenheit, die einen nicht kalt lässt, sondern die Gemüter in Wallung bringt. Spiegeln Sie das Leben auf einer leicht entrückten Ebene, die Gelegenheit zur Reflexion bietet und dazu, auszusprechen, was sonst ungesagt bleiben müsste.

Greifen Sie den Menschen ans Herz, fangen Sie Ihre Seele ein, dann gewinnen Sie auch Zuspruch. Er dient dazu, die Reichhaltigkeit zu fördern, er sichert Ihnen ein stattliches Plätzchen in der Ahnengalerie.

Bleiben Sie anonym, wenn Sie nicht berühmt werden wollen, umgeben Sie sich mit einer geheimnisvollen Aura, die neugierig darauf macht, zu erfahren, was denn wohl dahintersteckt. Outen Sie sich, wenn es an der Zeit ist, oder lassen Sie es bleiben.

Manches blüht im Verborgenen prächtiger als im grellen Sonnenlicht. Tarnen Sie sich, wenn Sie wollen, geben Sie sich zu erkennen, sobald das angeraten erscheint. Aber lüften Sie Ihr Geheimnis nicht, wenn dadurch sein Zauber verfliegt.

Viel Erfolg!